

An die Bezirksvertretung Heepen zur Sitzung am 15.01.2026 (öffentliche Sitzung)

Glasfaserausbau der BITel im Stadtbezirk Heepen, Anfrage der SPD, Drucksachen-Nr.: 0092/2025-2030

Die Beantwortung der Anfrage der SPD erfolgt wie folgt:

Text der Anfrage:

Wie ist der Stand des Glasfaserausbaus im Stadtbezirk Heepen?

Antwort:

Im Bezirk Heepen findet aktuell ein eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau durch mehrere Unternehmen statt. Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen ist es der Stadt Bielefeld untersagt, Informationen über die einzelnen Ausbauvorhaben der Unternehmen zu veröffentlichen.

Darüber hinaus werden einige unterversorgte Adressen im Bezirk Heepen mit Hilfe von Fördermitteln mit Glasfaser angebunden. Förderfähig sind Adressen:

1. bei denen sich ein eigenwirtschaftlicher Ausbau von Glasfaser nicht rentiert,
2. es für die nächsten drei Jahre keine Ausbauankündigungen durch ein Unternehmen gibt,
3. in denen weniger als 200 Mbit/s im Down- und Upload oder
4. weniger als 500 Mbit/s im Download verfügbar sind.

Am 09.12.2025 wurde der entsprechende Antrag beim Projektträger des Bundes gestellt, um die Fördermittel zu beantragen. In der vorangegangenen Ausschreibung hat die Deutsche Telekom den Zuschlag erhalten, die förderfähigen Adressen mit Glasfaser anzubinden. Da der Antrag beim Projektträger aktuell noch geprüft wird, liegen noch keine Planungen des Unternehmens für den geförderten Glasfaserausbau in Bielefeld vor. Sobald der endgültige Bescheid vom Bund vorliegt, wird ein weiterer Fördermittelanteil beim Land beantragt. Die förderfähigen Kosten belaufen sich auf 13,7 Mio. Euro. Insgesamt werden 50% der Fördermittel vom Bund, 30% vom Land und 20% von der Stadt Bielefeld getragen. Im Stadtgebiet sollen 2.949 Adressen gefördert ausgebaut werden.

Durch vorangegangene Förderprojekte in den letzten Jahren wurden einige Adressen und Gewerbegebiete bereits mit Hilfe von Fördermitteln im Bezirk Heepen durch die Stadtwerke Bielefeld angebunden.

Zusatzfragen:

1.) Wie ist die zeitliche Perspektive in den einzelnen Gebieten?

Antwort:

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen können keine genaueren Informationen über die zeitliche Perspektive des eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbaus veröffentlicht werden.

Der geförderte Glasfaserausbau in ganz Bielefeld soll im Jahr 2029 abgeschlossen werden. Genauere Informationen zum zeitlichen Ablauf des geförderten Glasfaserausbaus liegen noch nicht vor.

Ein eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau ist auch noch darüber hinaus möglich.

2.) Wie ist die Erreichbarkeit von Service Stellen gegeben?

Antwort:

Eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau

Da die Information über die Erreichbarkeit von Servicestellen, Rückschlüsse darauf zu lassen, welche Unternehmen im Bezirk Heepen Glasfaser eigenwirtschaftlich ausbauen, können aus wettbewerbsrechtlichen Gründen keine Informationen dazu veröffentlicht werden.



Geförderter Glasfaserausbau

Deutsche Telekom
Tel.: 0521 52208882
Bahnhofstr. 8, 33602 Bielefeld
Mo.-Di.: 09:30 - 19:00
Mi.: 09:30 - 14:00
Do.-Fr.: 09:30 - 19:00
Sa.: 10:00 - 18:00

i.A.

Lewald